

**RS OGH 1982/2/24 6Ob550/82,  
1Ob564/88, 6Ob634/93, 1Ob249/03d,  
4Ob31/08z**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.02.1982

## Norm

EheG §56 A

EheG §56 B

EheG §61 Abs3

## Rechtssatz

Die Vorschrift des § 56 EheG ist ausdrücklich auf Verschuldensscheidungen eingeschränkt. Bei Beurteilung der Frage des Verschuldens an der Zerrüttung der Ehe im Sinne des § 61 Abs 3 EheG kann sie daher keine Anwendung finden.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 550/82  
Entscheidungstext OGH 24.02.1982 6 Ob 550/82  
Veröff: RZ 1983/15 S 66
- 1 Ob 564/88  
Entscheidungstext OGH 15.06.1988 1 Ob 564/88  
Auch
- 6 Ob 634/93  
Entscheidungstext OGH 07.12.1993 6 Ob 634/93
- 1 Ob 249/03d  
Entscheidungstext OGH 10.02.2004 1 Ob 249/03d  
Auch; Beisatz: Einer "Verzeihung" kommt bei Beurteilung der Frage des Verschuldens an der Zerrüttung der Ehe keine Bedeutung zu. (T1)
- 4 Ob 31/08z  
Entscheidungstext OGH 11.03.2008 4 Ob 31/08z  
Beisatz: Ein an der Ehe festhaltender Gatte kann den Antrag nach § 61 Abs 3 EheG im Allgemeinen auch dann stellen, wenn er auf den Scheidungsanspruch ausdrücklich oder (etwa durch Verzeihung) konkludent verzichtet hat oder wenn dieser Anspruch durch Verfristung erloschen ist. Er kann jedoch auch - Willensfreiheit und Kenntnis der Rechtsfolgen vorausgesetzt - auf das Erheben des Verschuldensantrags als solches verzichten. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0057121

## Dokumentnummer

JJR\_19820224\_OGH0002\_0060OB00550\_8200000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)